
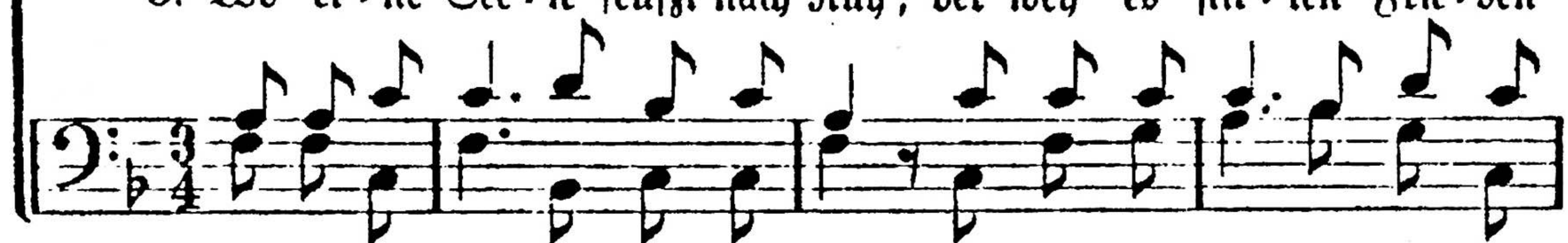


287. Gefegnet sei das Friedenswort.


p



1. Ge-seg-net sei das Frie-dens-wort, es tö-ne durch die Län-der
 2. Und wo der Streit die Völ-ker trennt, im wil-den Kampf die Selbst-sucht
 3. Wo ei-ne See-le seufzt nach Ruh', der weh' es stil-len Frie-den



f



1. fort vom Auf-gang bis zum Nie-der-gang hell wie der
 2. brennt, da streu' es aus auf sei-nen Pfad nach rechts und
 3. zu, bis um das gan-ze Er-den-rund sich schlingt ein



1. Mal 2. Mal.



1. En-gel Lob-ge-sang, En-gel Lob-ge-sang!
 2. links die Frie-dens-saat, links die Frie-dens-saat.
 3. sel'-ger Frie-dens-bund, sel'-ger Frie-dens-bund.

